

Checkliste zur Vorbereitung meines Antrags auf Hessengeld

Ab Herbst 2024 können die ersten Anträge ausschließlich digital gestellt werden. Das Antragsverfahren wird über die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen abgewickelt.

I. Welche Unterlagen benötige ich zur Antragstellung?

a) Unterlagen, die im Kundenportal der WIBank hochgeladen werden müssen

- Vier Auszüge aus dem notariell beurkundeten Kaufvertrag:
 - Urkundenregisternummer (erste Seite)
 - Überblick aller Vertragspartner
 - Vollständige Objektadresse (Grundbuchatbestand)
 - Überblick aller Unterschriften (letzte Seite)
- Amtliche Identitätsnachweise für alle im Kaufvertrag aufgeführten, förderberechtigten Personen (Personalausweis, Reisepass oder ähnliches)
- Meldebescheinigung aller eingezogenen Personen (ist innerhalb von drei Jahren nach Antragstellung nachzureichen bei einem späteren Einzug)

b) Ergänzende Unterlagen, die bei Bedarf im Kundenportal der WIBank hochgeladen werden müssen:

- Geburtsurkunden aller berücksichtigungsfähigen Kinder
- Vertretungsvollmachten (zum Beispiel bei minderjährigen Erwerbern)
- Nachweis zur Wohnflächenberechnung (bei anteiligem Eigentumserwerb oder anteiliger Vermietung der erworbenen Immobilie)

II. Welches Format sollten meine Unterlagen haben?

- Dateiformat: PDF-Dateien
- Ausschließlich Schwarz-Weiß-Scans
- Auflösung von 150 bis 300 dpi empfohlen

III. Wo finde ich weitere Informationen?

- Aktuelle Informationen finden Sie auf: www.hessengeld.de
- Bei Fragen wenden Sie sich gern an: hessengeld@hmdf.hessen.de